



Ein neues Löwenheim wird bezogen.



Für in Not geratenen (schwängere) Frauen mit Kind oder Kindern ein neues Zuhause zu finden, ist derzeit fast unmöglich, da bezahlbarer Wohnraum knapp ist. Dazu kommt, dass gerade Alleinerziehende im hart umkämpften Feld der Wohnungssuchenden im Landkreis Ravensburg kaum eine Chance haben.



Umso mehr freuen wir uns, dass wir im April eine vierte Mutter-Kind-Wohnung als Zuflucht für Alleinerziehende zur Verfügung stellen konnten.

Frisch renoviert und voll ausgestattet hilft sie Frauen in Notsituationen, die im Alltag Hilfe und sozialpädagogische Begleitung brauchen.

Durch die Betreuung und die Hilfestellung wird dann genug Zeit sein, eine dauerhafte Bleibe zu finden, wo Mutter und Kind sich ein neues, selbständiges Leben aufbauen können.

Die Vermittlung für die Mutter-Kind-Wohnungen läuft in Kooperation mit verschiedenen Institutionen, wie z.B. dem Jugendamt, Frauen und Kinder in Not e.V., Caritas, Diakonie, ...



Liebe Freunde der Sonja Reischmann Stiftung,

um Kindern ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen, brauchen Sie die Liebe der Eltern und vor allem Sicherheit. Die Sicherheit, jeden Tag ein Zuhause, etwas zum Essen, sowie Kleidung zu haben. Die Sicherheit, ohne Angst und Gewalt aufzuwachsen.

Zu viele Kinder müssen ohne ein stabiles Umfeld aufwachsen und sind Gefahren ausgesetzt, deren Folgen sie ein Leben lang begleiten.

Mit unseren Projekten wollen wir Kindern die Chance geben, trotz widriger Umstände diese Sicherheit zu erfahren. Die Eltern spielen dabei eine wichtige Rolle, denn sie müssen diese Sicherheit für ihre Kinder schaffen. Es ist nötig, die Eltern mit zu stärken und sie auf diesem Weg nachhaltig zu begleiten.

Denn erst wenn diese Grundbedürfnisse befriedigt sind, können Kinder sich auf Bildung konzentrieren und sich in kreativen Freizeiten selbst verwirklichen.

Nur mit Ihrer Förderung sind diese Umsetzungen möglich. Vielen Dank.

Herzlichst Ihre

Sabine Reischmann

Angelika Klingenthal



LÄCHELNDE KINDER SIND DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR UNS ALLE

Familienfreizeit zur gewaltfreien Kommunikation

So schön das Familienleben auch ist, immer wieder gibt es Situationen, die Familien belasten und an ihre Grenzen bringen.

Das können dauerhafte Belastungen wie Arbeitslosigkeit oder Trennung sein, manchmal ist es aber auch nur der volle Terminkalender.

Ohne es zu wollen wird der Umgang miteinander schärfer, der Ton lauter und gereizter. Man verletzt sein Gegenüber verbal. Hierunter leiden gerade Kinder, denn sie verstehen nicht, warum Mama oder Papa plötzlich wütend auf sie sind.

Deshalb bieten wir seit Jahren die Familienfreizeit zur gewaltfreien Kommunikation (GFK) nach Marshall Rosenberg an. In diesen Sommerferien freuen sich fünf Alleinerziehende mit ihren Kindern nicht nur auf eine Woche des gemeinsamen Lernens, denn in diesem Jahr wird dieses Projekt erstmals durch eine tiergestützte Therapie begleitet.

Die Mütter nehmen vormittags unter fachlicher Leitung an einem GFK-Seminar teil. Hier lernen sie Emotion zu reflektieren, Worte achtsam zu wählen und wertschätzend mit ihren Kindern, auch in Stresssituationen, umzugehen.

Während dieser Zeit werden die Kinder kreativ betreut. Nachmittags finden gemeinsame Aktivitäten mit den Tieren (z.B. Alpakas, Ziegen, Schafe und Pferde usw.) statt.



Die Eigenart der unterschiedlichen Tiere kann dabei helfen, das Gelernte individuell umzusetzen.

Fortbildung für Erzieher/-innen in Kitas zum Thema „Kinder und häusliche Gewalt“



Die statistischen Zahlen sind erschreckend. Jedes 5. Kind in Deutschland ist Opfer/Zeuge von Gewalt im eigenen Zuhause. Deshalb gilt es, die Not dieser Kinder schon so früh wie möglich, also in Kita oder Kindergarten, zu erkennen, das Gespräch mit den Eltern zu suchen und Hilfe anzubieten.

In der Ausbildung zum Erzieher/-in gibt es bisher zum Thema „Kinder und häusliche Gewalt“ keine Schulungseinheiten.

Um diese Lücke zu schließen, arbeitet der Verein „Frauen und Kinder in Not e.V.“ in Ravensburg seit 2017 an einem entsprechenden Konzept, dessen Erstellung und aktuelle Angebote weitgehend von unserer Stiftung finanziert werden.

Seit Januar 2018 wird allen Kindergärten und Kitas im Landkreis Ravensburg diese Fortbildung angeboten. Seit Beginn des Jahres sind schon sieben Einrichtungen erfolgreich geschult worden und weitere Termine stehen aus, so dass in 2018 mindestens zwanzig Einrichtungen profitieren werden.

Das Ziel ist, dass diese Schulungen künftig bereits in die Ausbildung der Erzieher/-innen integrieren wird.

Unsere geförderten Projekte 2018

Landkreis Ravensburg:

- Projekt „Löwenkinder“
- Mutter-Kind-Wohnungen
- Reiterferien für traum. Kinder
- Trauerbegleitung für Kinder
- Winterschuh-Aktion
- Ferienprogramm MIKI
- Krisenintervention für Kinder nach häuslicher Gewalt
- Lernberatung für Familien an der Kuppelnauschule
- Einzelschicksale von Kindern
- Diverse Kleinprojekte, wie z.B. „Erlebnistag mit Pferden f. Geschwisterkinder“
- Tipi-Projekt
- Schulung in Kitas zum Thema „häusl. Gewalt im Elternhaus“



Paderborn:

- Winterschuh-Aktion

